

## Boxen 90 Minuten mit Ulli Wegner

Er ist Deutschlands unumstrittene Nummer 1 unter den Box-Trainern. Na klar, die Rede ist von Ulli Wegner, dem Coach von Eduard Gutknecht. Und der 69-Jährige ist auch ein echter Fußballfan und -experte. Passend dazu stand er uns 90 Minuten Rede und Antwort in Kienbaum.



„Die letzten paar Zehntel herausarbeiten“: Das ist eine der wichtigsten Aufgaben von Ulli Wegner.



Zwei, die sich zu schätzen wissen: Box-Profi Eduard Gutknecht (links) mit Coach Ulli Wegner beim Besuch des VW-Werks.



90 Minuten ein äußerst angenehmer Gesprächspartner: Box-Trainerlegende Ulli Wegner. Fotos (3): regios24/Priebe

## Eddys WM-Kampf – „das wäre mein Traum“

Sauerland-Trainer sieht sich nicht als strengen Coach – Ohne Konsequenz und Disziplin kommt man aber eben nicht weiter

Aus Kienbaum berichten Julian Jander, Reinhard Matzick und Jens Neumann

**KIENBAUM. „Mein Leben in 13 Runden“: Das ist der Titel seines ersten Buches, das Mitte März erscheinen wird. Im 90-minütigen Gespräch mit unserer Zeitung lässt Box-Trainer Ulli Wegner so manche Runde noch einmal Revue passieren.**

**Ulli Wegner über...**

**... den Boxer Gutknecht:** „Er ist schlagtechnisch sehr gut – ein Typ wie Sven Ottke, der über die Siege kommt. Dadurch wird er populär. Beim Schlagtest, bei der Härte, war er nahezu gleich mit Arthur Abraham und Dominik Britsch. Im Gegensatz zu Arthur, der nur aus dem Stand kommt, ist Eddy aber immer in Bewegung. Er ist läuferisch sehr stark. Vor fünf Jahren habe ich noch gar nicht gewusst, was für Qualitäten er eigentlich hat.“

**... den Menschen Gutknecht:** „Er hat gute Chancen, weil er ein Junge ist, der aufnahmefähig, der intelligent ist. Und er ist als Boxer so zielstrebig wie im Beruf. Für mich ist Eddy eine sehr positive Erscheinung, ich kann über ihn keine negativen Dinge erzählen. Jeder Trai-

ner freut sich, wenn er so einen Jungen wie ihn hat. Er hat eine ganz andere Norm mit in unser Team gebracht.“

**... die Zusammenarbeit mit ihm:** „Er hat eine gute Grundausbildung gehabt. Für mich geht es nun darum, noch die letzten paar Zehntel herauszuarbeiten, und dass er seine Taktik konzentriert durchsetzt. Eddy ist mit seinen 29 Jahren nicht am Ende – er wird noch einen unheimlichen Sprung machen.“

**... den Kampf gegen Uzelkov:** „Er ist stark, ein ganz ausgebuffter Bursche. Uzelkov geht die Kämpfe ruhig, ja sogar einschläfernd an. Er ist sehr beweglich im Oberkörper. Eddy muss seine taktische Linie beibehalten – ich traue ihm den Sieg zu, auch wenn es schwer wird.“

**... den Weg zur Weltmeisterschaft:** „Eddys WM-Kampf – das wäre mein Traum. Wir haben alle Träume, und das Anspruchsniveau von Eddy ist: Er will Weltmeister werden. Und als Trainer gibt es für mich nur eines: Ich will ihn dazu führen.“

**... den strengen Trainer Wegner:** „Wer sagt, ich bin hart und streng, der liegt daneben. Ich bin nicht streng, ich bin konsequent. Ich fordere etwas von meinen Sportlern. Und wenn nicht der Trainer etwas fordert, wer dann? Ich finde sogar,



Stippvisite in der VW-Arena: Box-Coach Ulli Wegner (rechts) stattete Fußball-Trainer Felix Magath einen Besuch ab. Wegner: „Mit ihm könnte ich Stunden lang reden.“ Foto: regios24/Wende

ich bin ziemlich normal. Früher war ich Kapitän in der Schülermannschaft – weil ich der fleißigste war. Ich war einer, der sich durchgebissen hat. Ich habe frühzeitig gelernt, dass man im Leistungssport ohne Konsequenz und Disziplin nicht weiterkommt.“

**... die Vaterfigur Wegner:** „Manchmal sind die Jungs froh, wenn sie mich nicht sehen, wenn sie einen Tag Ruhe haben vor mir. Aber die

Jungs können auch zu mir kommen und Probleme mit mir diskutieren. Wenn mir die Kraft fehlt, mich mit einem Jungen auseinander zu setzen, dann höre ich auf – dann bin ich wertlos.“

**... VfL-Coach Felix Magath:** „Mit ihm könnte ich Stunden lang reden. Fußball ist mein Hobby, ich habe selbst gespielt, bis ich 19 war. Mir war klar, dass er in München Probleme bekommt. Denn er ist

ziemlich alleine bestimmend, und er braucht diese alleinige Stärke. Er hat Außergewöhnliches geleistet, als er in nur zwei Jahren Wolfsburg zum Meister gemacht hat.“

**... andere Sportarten:** „Man muss auch neue Impulse aus anderen Sportarten annehmen, man darf nicht betriebsblind werden. Unsere besten Freunde hier in Kienbaum sind zum Beispiel die Turner. Das sind absolute Spitzenjungs.“

## Generalprobe für die „Deutschen“

Badminton-Regionalliga: BV Gifhorn II erwartet heute SG Berliner Brauereien

**GIFHORN.** Zuletzt waren sie beide chancenlos beim „Überflieger“, kassierten jeweils glatte 1:7-Niederlagen. Nun stehen sich der BV Gifhorn II und die SG Berliner Brauereien am heutigen Samstag (16 Uhr) in der OHG-Halle am Brandweg gegenüber und tragen bereits ihr dritteltes Saisonspiel in der Badminton-Regionalliga aus.

Und eines ist schon im Vorfeld klar: Der Gast aus Berlin, im Vorjahr immerhin Vizemeister, wird die Gifhorer Reserve in der Tabelle nicht mehr überholen. Denn während die Gastgeber sich als Dritter im oberen Bereich des Klassements bewegen, läuft das Team aus der Hauptstadt der Musik nur hinterher.

Lediglich zwei Saisonsiege stehen bislang zu Buche für die Berliner, die somit gegen den drohenden Abstieg kämpfen. Für die Spieler beider Teams ist die morgige Partie übrigens zugleich die Generalprobe für die deutschen Meisterschaften. jne



Auch für Mirco Ewert wird das Regionalliga-Heimspiel gegen Berlin zur Generalprobe für die deutschen Meisterschaften. Foto: regios24/Priebe



### JUGENDFUSSBALL: DIE HALLENRUNDE

#### D-99 St. 3 Flutmulde

1. JSG Gifhorn/Calberlah I	13	40:6	38
2. TuS Müden-Dieckhorst	13	14:8	20
3. MTV Gamsen	14	9:15	19
4. JSG Gifhorn/Calberlah II	13	12:15	18
5. JfV Kickers	13	5:20	8
6. SV Gifhorn	14	4:20	8

#### e-02 St. 3 Flutmulde

1. SV Gifhorn I	14	43:1	38
2. SV Groß Oesingen	13	10:3	25
3. SV Gifhorn II	13	15:18	18
4. JSG Hankensbüttel	13	5:10	16
5. MTV Gifhorn II	13	11:12	3
6. VfL Wahrenholz	14	0:40	3

#### f-04 St. 3 Flutmulde

1. JSG Hankensbüttel	12	20:3	25
2. JSG Wesendorf I	12	15:3	25
3. JSG Triangel/Platend.	12	18:3	23
4. MTV Gifhorn I	12	11:12	18
5. VfL Wahrenholz	12	3:20	10
6. JSG Wesendorf II	12	5:12	9
7. MTV Gifhorn II	14	4:21	6

#### C-Juniorinnen 1 ARS Gifhorn

1. SV Gifhorn	12	42:1	33
2. VfR Wilsche/Neubokel	12	11:10	22
3. SV Hagen-Mahnburg	12	12:20	19
4. JSG Wahrenh./Schö/We	12	8:17	10
5. TuS Müden-Dieckhorst	12	2:27	3

#### D-Juniorinnen 1 ARS Gifhorn

1. JSG Sülfeld/Ehmen/Essenr.	12	29:2	34
2. VfL Wahrenholz	12	23:2	31
3. TuS Müden-Dieckhorst	12	12:14	19
4. SV Gifhorn	12	8:8	18
5. JSG Brecht./Pa/Tap I	12	6:8	14
6. JfV Kickers I	12	3:13	10
7. JSG Brecht./Pa/Tap II	12	5:12	9
8. VfL Knesebeck	12	3:16	9
9. MTV Isenbüttel	12	2:16	5

#### E-Juniorinnen St. 1 ARS Gifhorn

1. SV Steinhorst	9	13:0	25
2. JfV Kickers	9	9:3	19
3. TuS Müden-Dieckh.	9	3:9	4
4. SV Groß Oesingen	9	1:14	4